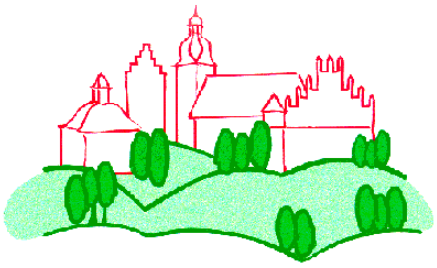

G e m e i n d e N o t t u l n
Der Bürgermeister

öffentliche Beschlussvorlage Vorlagen-Nr. **192/2012**
Produktbereich/Betriebszweig: **12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV** Datum: **30.10.2012**

Tagesordnungspunkt:

Antrag der CDU-Fraktion zur Verkehrssituation an der Schenkingstraße

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Nottuln wird die fehlende Blockmarkierung im Bordsteinverlauf der Schenkingstraße zur Einmündung des Groenwold herstellen, damit Kraftfahrzeuge aus dem Groenwold die Blockmarkierung als Haltelinie erkennen und somit die Anfahrtssicht von links gewährleistet ist.

Die Gemeinde Nottuln beantragt beim Straßenverkehrsamt des Kreises Coesfeld die Geschwindigkeitsbegrenzung von der Roxeler Straße bis hinter die Einmündung Groenwold beidseitig anzuordnen.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten in Höhe von 2.000,00 €

Beratungsfolge:

Gremium	**Sitzungstermin**		**Behandlung**	
Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen	26.09.2012		öffentlich	
	Beratungsergebnis: vertagt			
	einstimmig	ja	nein	enthalten
Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen	14.11.2012		öffentlich	
	Beratungsergebnis			
	einstimmig	ja	nein	enthalten

gez. Schneider

...

Sachverhalt:

Die Straße Groenwold ist als Tempo 30 Zone ausgewiesen. Grundsätzlich sollen Tempo 30 Zonen mit einer als Einfahrttor kenntlich gemachten Fahrbahneinengung beginnen, um die Fahrgeschwindigkeit gleich zu Beginn der Zone zu reduzieren. Bei großen Einmündungsradien in Kreuzungsbereichen wird das Einfahrtstor bis zur Regelstraßenbreite verschoben, um die gewünschte Geschwindigkeitsreduzierung an einer Fahrbahneinengung zu erreichen. Auf Grund dieser Tatsache erklären sich unterschiedliche Standorte von Tempo 30 Zonenschilder im Gemeindegebiet.

Da der Groenwold nur geringe Einmündungsradien an der Schenkingstraße hat, wurde das Einfahrtstor direkt bei der Einfahrt errichtet. Außerdem kann so der nachfolgende Parkstreifen für Fahrzeuge komplett genutzt werden.

Auf Grund dieses Standortes müssen ein- und ausfahrende Fahrzeuge in diesem Knotenpunkt aufeinander Rücksicht nehmen und tragen somit zur Geschwindigkeitsreduzierung auch auf der Schenkingstraße bei.

Bei der geringen Verkehrsbelastung auf der Schenkingstraße ist eine zügige Verkehrsräumung in die einmündende Wohnstraße Groenwold nicht gewollt und aus Verkehrssicherheitsgründen auch nicht erforderlich.

Ohne das Einfahrtstor am Groenwold könnten Kraftfahrzeuge mit erhöhter Geschwindigkeit in den Groenwold einbiegen und dabei Radfahrer oder Fußgänger vom Gehweg an der Schenkingstraße beim Überqueren der Einmündung Groenwold gefährden.

Zusätzlich sollte die Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h bis hinter der Einmündung Groenwold verschoben bzw. angebracht werden

In der Stellungnahme der Straßenverkehrsaufsicht des Kreises Coesfeld vom 19. März 2012 wurde der Standort des Einfahrtstores unter Beteiligung des Verkehrssicherungsdienstes der Polizei bestätigt. Eine Überprüfung der Anfahrtssicht bei Ausnutzung der gedachten Haltelinie an der Schenkingstraße mit Blickrichtung Appelhülsen ergab ein ausreichendes Blickfeld.

Die entsprechende Anfahrtssicht wurde mit beigefügtem Foto dokumentiert. Die Einrichtung eines Verkehrsspiegels soll nur dann erfolgen, wenn keinerlei Sichtmöglichkeit für die Anfahrt gegeben ist. In solchen Fällen wird die Gefahr durch Blendwirkung, tote Blickwinkel oder Witterungseinflüsse auf den Spiegel in Bezug auf die eingeschränkte Sicht hingenommen.

Im Kreuzungsbereich Schenkingstraße/Groenwold wäre ein Verkehrsspiegel als eine Komforteinrichtung mit Blickrichtung Appelhülsen anzusehen.

Die Unfallgefahr durch eine eingeschränkte Spiegelsicht ist aber höher, als die freie Sicht bei Ausnutzung des kompletten Haltebereiches in der Einmündung Groenwold bis zur Haltelinie Schenkingstraße.

Da die Blockmarkierung im Bordsteinverlauf der Schenkingstraße fehlt, wird derzeit von den Kraftfahrzeugen nicht die eigentliche Haltlinie für die Anfahrtssicht genutzt. Dieses führt zu Sichtbehinderungen in Fahrtrichtung Appelhülsen.

Die Gemeinde Nottuln wird die erforderliche Blockmarkierung im Bordsteinverlauf der Schenkingstraße anbringen. Außerdem schlägt die Verwaltung vor, die Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h während der Schulzeiten beidseitig auf der Schenkingstraße bis einschließlich der Einmündung Groenwold beim Straßenverkehrsamt zu beantragen.

Anlagen:

Anlage 1: Antrag der CDU-Fraktion
Anlage 2: Stellungnahme der Straßenverkehrsbehörde
Anlage 3 Fotos

Anlagen 1 und 2 liegen bereits vor

Verfasst:
gez. Pieper

Sachbereichsleitung:
gez. Fuchte